



 **BRAUS**

KUNST. FOTOGRAFIE. BERLIN. HERBST 2022





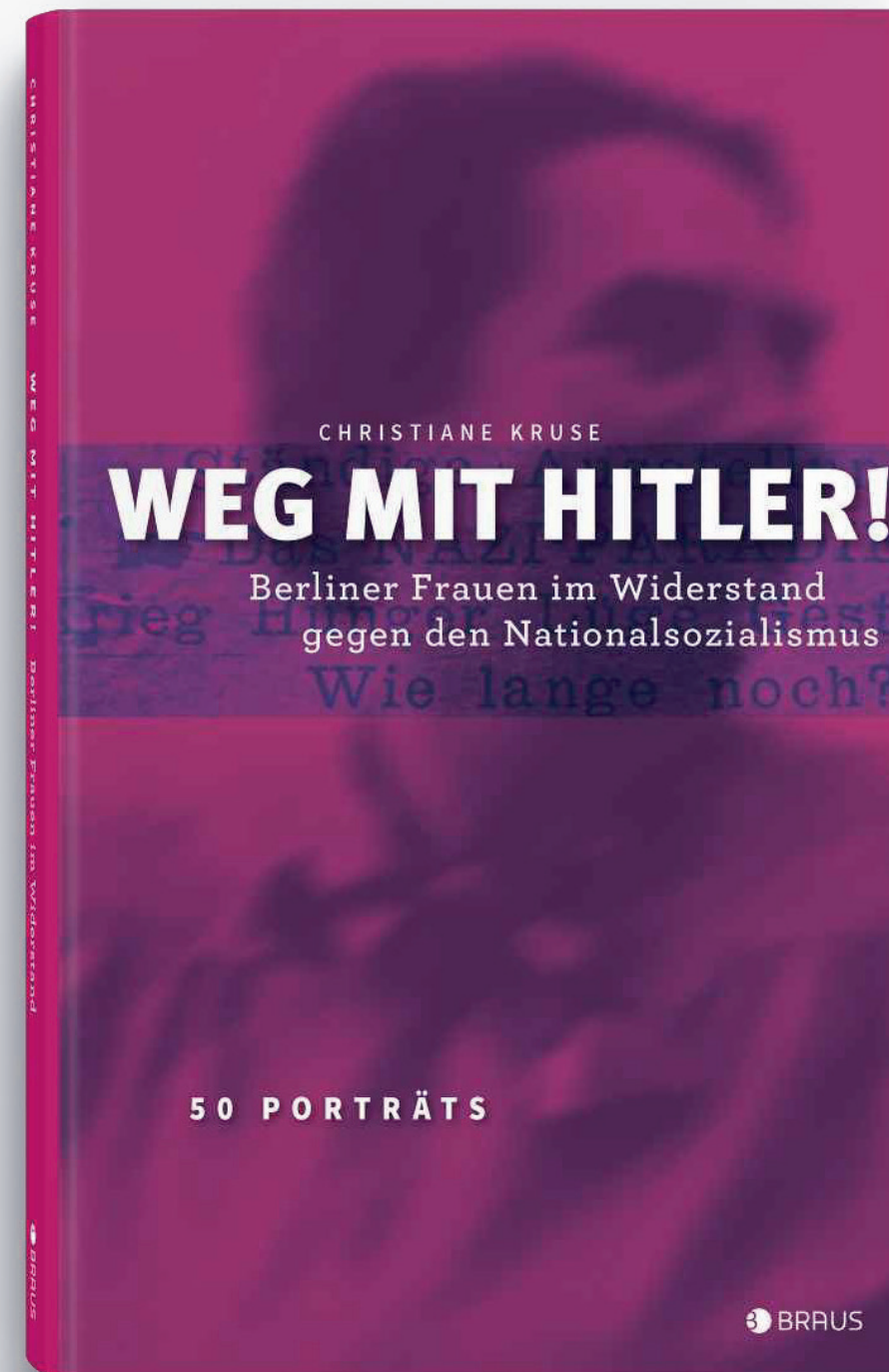
# Stille Heldinnen – 50 Berlinerinnen im Porträt

Christiane Kruse ist promovierte Kunsthistorikerin. Sie arbeitet als freie Redakteurin und Autorin und hat zahlreiche Bücher zur Berliner Kultur- und Architekturgeschichte veröffentlicht.

Während die Mehrheit der Deutschen an ihren »Führer« Adolf Hitler glaubte, sich vom Gemeinschaftskult, pompös inszenierten Feiern und Aufmärschen geradezu hypnotisieren ließ, zu Unrecht und Terror aber schwieg, besaß eine kleine Minderheit den Mut und die Entschlossenheit, gegen die nationalsozialistische Gewaltherrschaft aufzustehen und sich im aktiven Widerstand zu engagieren. Unter ihnen befanden sich immer auch Frauen, von denen 50 in diesem Buch porträtiert werden. Eine Reihe von Kurzbiographien erinnert darüber hinaus an einige weitere Frauen, die viel Mut zeigten und selbstlos Hilfe leisteten, aber nur wenig bekannt sind.



14,95 € (D) | 15,40 € (A)  
978-3-86228-200-5



Porträts u. a. von:  
Johanna Solf, Helene Jacobs, Lagi Gräfin von Ballestrem, Käthe Nierckirchner, Libertas Schulze-Boysen, Mildred Harnack, Ruth Andreas-Friedrich, Maria Gräfin von Maltzan, Hannah Gräfin von Bredow, Emmi Bonhoeffer, Margarete von Trotha

Christiane Kruse  
**Weg mit Hitler! Berliner Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus**  
Stille Heldinnen – 50  
Berlinerinnen im Porträt  
14 × 22 cm | Etwa 164 Seiten |  
Broschur | Mit 100 Abbildungen  
14,95 € (D) | 15,40 € (A)  
ISBN 978-3-86228-229-6  
Originalausgabe  
Erscheint am 11. Oktober 2022  
WG 1947



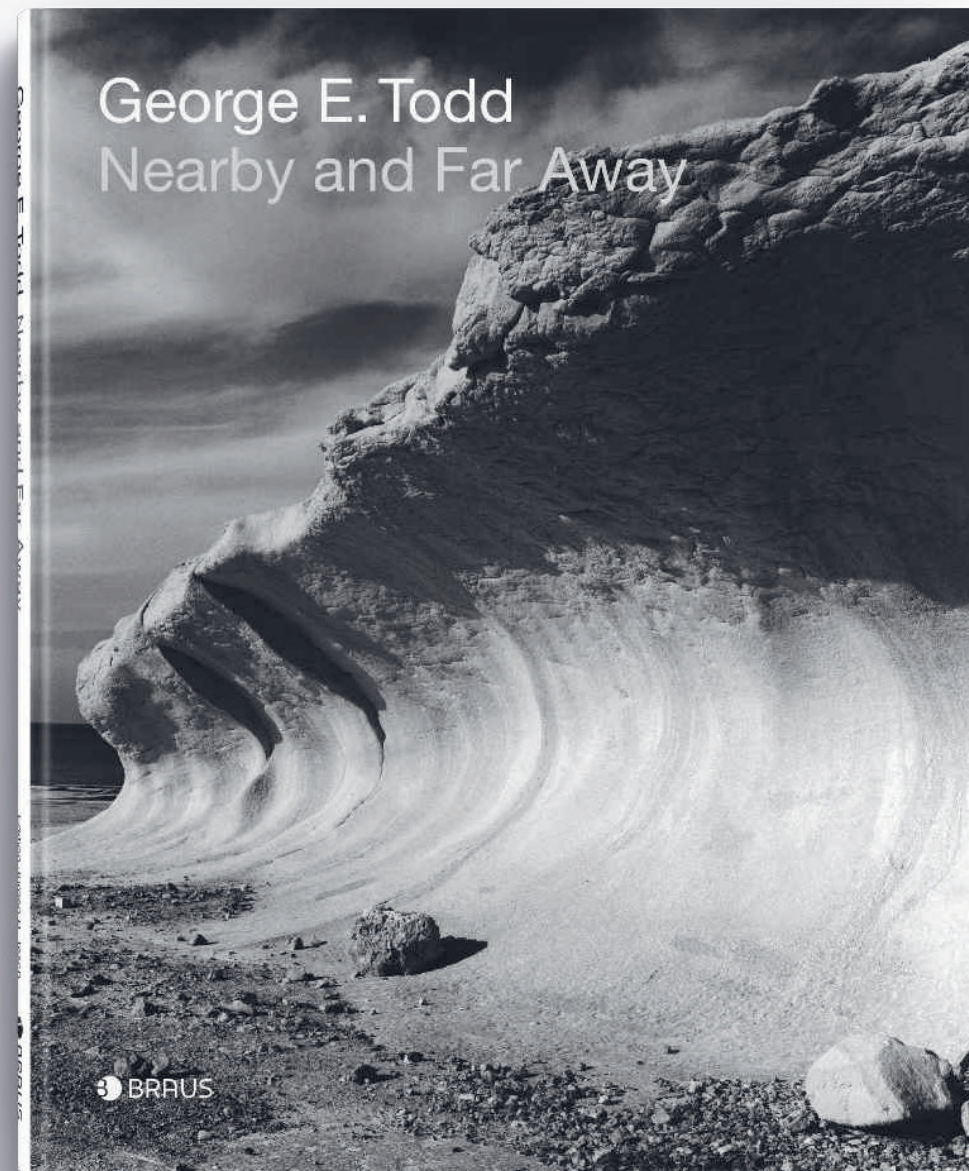
## Die Entdeckung der Stille

Susanne Flesche ist Kunsthistorikerin, Ausstellungskuratorin und seit 2016 Leiterin des George E. Todd Archivs ([www.photo-todd.de](http://www.photo-todd.de)). Sie ist Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Photographie.

Hans-Michael Koetzle lebt als freier Publizist und Ausstellungskurator in München. Er veröffentlichte Standardwerke zur Fotografie, darunter »Das Foto: Kunst- und Sammelobjekt«, »Das Lexikon der Fotografen«, oder »Photo Icons«.

Seit den 1950er Jahren reiste der Engländer George E. Todd (1925 – 2016) um die Welt, besonders gerne durch den Westen der USA. Mit seiner Hasselblad Mittelformatkamera schuf er analoge Schwarz-Weiß-Fotografien von Landschaften und Alltagsszenen, in denen Komposition und Reichtum an Tonwerten zur höchsten Vollendung kommen. Vor unseren Augen entfalten sich Meisterwerke, in denen das Gespür für den richtigen Augenblick, optimale Lichtführung, ausgereizte Tiefenschärfe und perfektes handwerkliches Können zum Tragen kommen. Seine Fotos spiegeln tiefe Verbundenheit mit der Natur, seine Affinität zu verlassenen Orten sowie seine Neugierde gegenüber anderen Kulturen wider.

Er hinterließ ein Archiv mit mehr als 30.000 Negativen und über 1.000 Fotografien.



**Near by and far away**  
Mit einem Beitrag von  
Hans-Michael Koetzle  
Herausgegeben von Susanne  
Flesche  
24 × 30 cm | 112 Seiten |  
Gebunden | Mit 50 Abbildungen  
29,95 € (D) | 30,80 € (A)  
ISBN 978-3-86228-237-1  
Originalausgabe  
**Erscheint am 19. Juli 2022**  
WG 1954

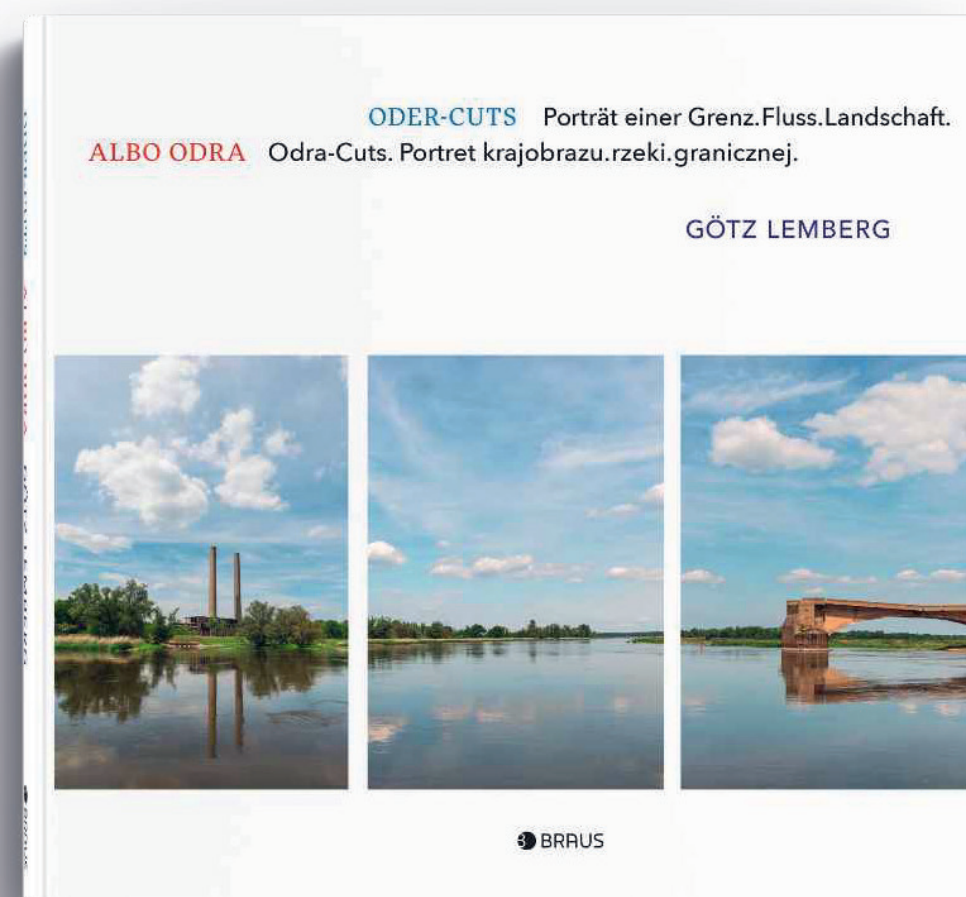




# Die Lebenslinie einer Landschaft

Götz Lemberg ist Lichtkünstler und Fotograf. Seine Arbeiten erhielten zahlreiche Preise und wurden in vielen Ausstellungen gezeigt. In der Edition Braus erschienen »Havelcuts. Porträt einer Flusslandschaft«, »Brandenburg-Bilder. Konstruierte Wirklichkeit« sowie »Spreecuts. Porträt einer Stadt-Fluss-Landschaft«.

Jede Region hat eine Lebenslinie, die sie bestimmt, ohne die sie nicht wäre, was sie ist. Für das östliche Brandenburg ist diese Bestimmung sogar in den Namen der Region eingegangen: Oderland. »Odercuts« macht deutlich, wie sehr die Landschaft von der Oder versorgt, durchzogen und beeinflusst wird. Die Fotografien zeigen den Fluss aus einem ungewöhnlichen Sichtwinkel. Sie sind aus der Perspektive der Oder aufgenommen: Der Fluss schaut gewissermaßen zurück. Die Oder stellt sich als Raum voller überraschender Naturerlebnisse und historischer Bezüge dar, was in seiner Gänze vielen Einheimischen und Besuchern unbekannt sein dürfte. Alle Aufnahmen in diesem Band entstanden in einer aufwendigen Recherche und langen, intensiven Arbeitsaufenthalten vor Ort.



Ausstellung von Juni bis Oktober 2022 in Stettin (Szczecin), weitere Stationen sind Greifswald, Potsdam und Breslau (Wrocław)

Götz Lemberg  
**Odercuts**  
 Porträt einer Grenz-Fluss-Landschaft  
 28,5 × 26,5 cm | 160 Seiten | Broschur  
 29,95 € (D) | 30,80 € (A)  
 ISBN 978-3-86228-239-5  
 Originalausgabe  
 Erscheint am 19. Juli 2022  
 WG 1954



24,95 € (D) | 25,70 € (A)  
 978-3-86228-216-6



24,95 € (D) | 25,70 € (A)  
 978-3-86228-163-3



Birthe Blauth promovierte in Sinologie, Ethnologie und Kunstgeschichte. Sie hat für ihre Arbeiten zahlreiche Auszeichnungen erhalten, ist in vielen internationalen Ausstellungen vertreten und war Residentin am renommierten International Studio & Curatorial Program in New York.

## Radikal poetisch

Die Künstlerin Birthe Blauth räumt anlässlich der documenta 2022 die Kirche am Friedrichplatz leer und verwandelt sie durch eine sich über Innenraum und Seitenhöfe erstreckende, täuschend echt aussehende Kunstrasenfläche in einen Paradiesgarten. In der Mitte steht eine große Feuerschale voll echter Perlen, Symbole für die Seele. Die Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, eine Reise in diesen Paradiesgarten zu unternehmen. Im Buch wird die Verwandlung des Raums in zahlreichen Fotografien festgehalten. Die Texte veranschaulichen die Beziehung zwischen Installation und Kirchenarchitektur und erläutern die Herkunft und Bedeutung der verwendeten Symbole. »Poem of Pearls« ist kein Paradies aus alter Zeit, sondern ein zutiefst modernes, inmitten unserer Gegenwart.



documenta Kassel  
4. Juni – 2. Oktober  
2022

### Poem of Pearls

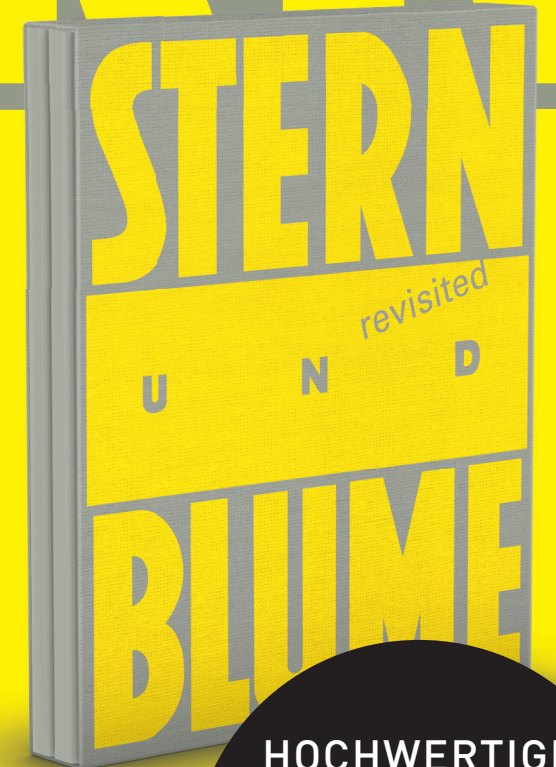
Birthe Blauth in der  
Elisabethkirche Kassel  
4. Juni bis 2. Oktober 2022  
Herausgegeben von  
Bischöfliches Generalvikariat  
Fulda  
Übersetzt aus dem Englischen  
von Melanie Girdlestone  
23,5 × 32,5 cm | 104 Seiten |  
Broschur  
19,95 € (D) | 20,60 € (A)  
ISBN 978-3-86228-238-8  
Originalausgabe  
Erscheint am 21. Juni 2022  
WG 1953



# STERN STERN

## OTTO PANKOK –

Wegbereiter der Moderne



### HOCHWERTIGE AUSSTATTUNG

Leinenbezogener Schuber mit  
einem historischen Band als  
Hardcover mit Leinenbezug  
und einem kommentierenden  
Band als Klappenbroschur

# BLUME BLUME



# Otto Pankoks Weltsicht und künstlerische Verortung

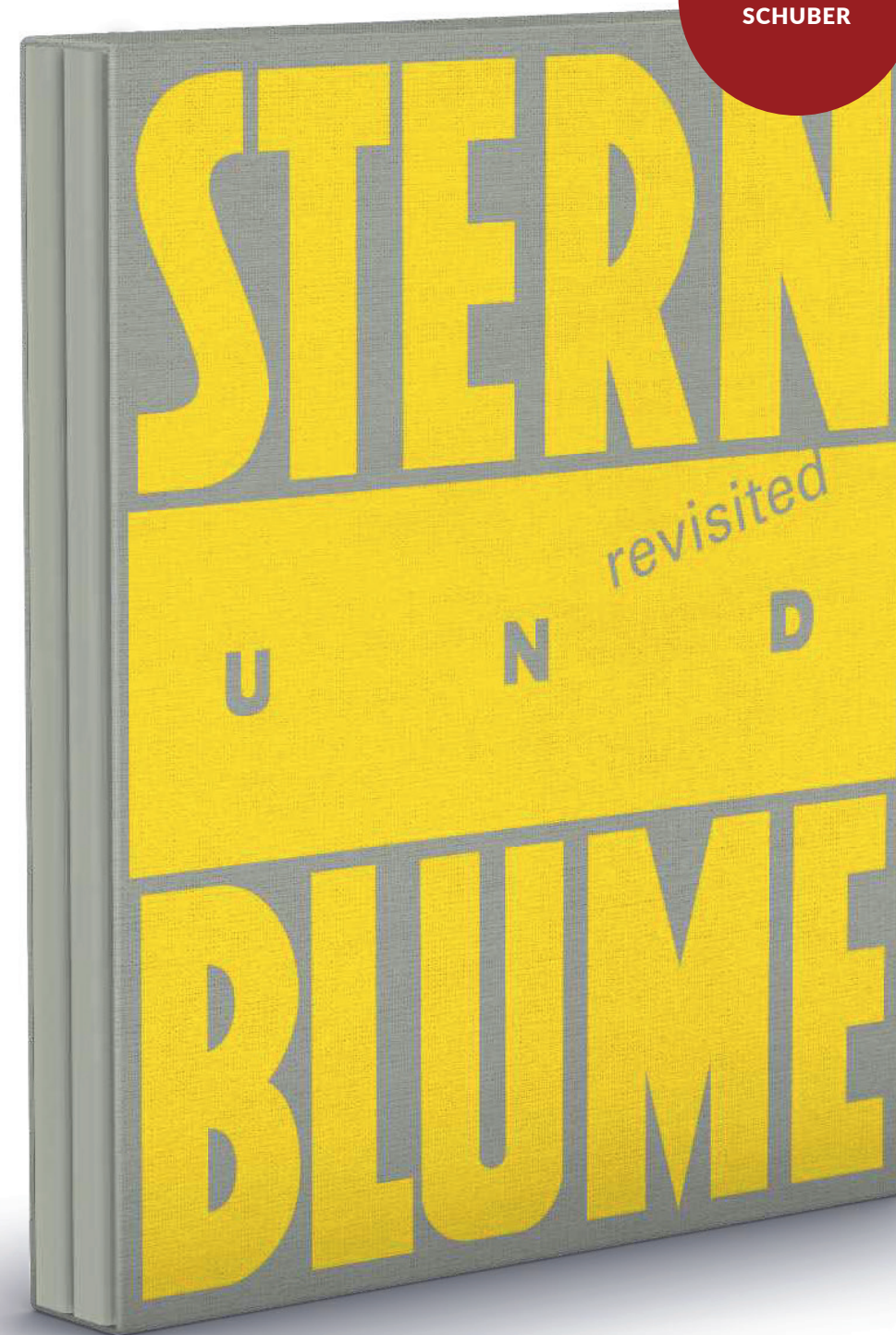
Moritz Pankok, geb. 1974, absolvierte ein Masterstudium in Scenography am Central Saint Martins College of Art and Design in London und ist Kurator der Stiftung Kai Dikhas, die aus der Galerie für die zeitgenössische Kunst der Sinti und Roma in Berlin hervorgegangen ist. Er ist Vorsitzender der Otto Pankok Stiftung, die den Nachlass seines Großonkels Otto Pankok betreut und das gleichnamige Museum in Hünxe-Drevenack betreibt. Pankok ist Künstler und Theatermacher und lebt in Berlin-Kreuzberg.

Katja Szymczak, geb. 1970, studierte Kunstgeschichte, Politikwissenschaft und Literaturgeschichte in Berlin und veröffentlichte zu den Themen Bauhaus, Klassische Moderne und Gegenwartskunst. Sie war für den Martin-Gropius-Bau Berlin, die Stiftung Bauhaus Dessau, die Studienstiftung Horst Antes tätig und geschäftsführende Museumsleiterin des Pankok Museum Haus Esselt. Sie arbeitet und lebt in Berlin.

»Stern und Blume« ist das erste und einzige autobiographische Buch des Malers, Graphikers und Bildhauers Otto Pankok. Es erschien erstmals 1930 und ist eine buchkünstlerische Rarität, die seit vielen Jahren nur noch antiquarisch verfügbar ist. Mit dieser Neuauflage wird die historische Ausgabe, die als Manifest von Pankoks Weltsicht und künstlerischer Verortung gilt, wieder zugänglich gemacht und ihr ein kommentierender Band mit zeitgenössischen Beiträgen an die Seite gestellt.

Otto Pankok zählt zu den einflussreichen Künstlern des 20. Jahrhunderts. Zu seinen Schülern an der Düsseldorfer Kunstakademie gehörten Günter Grass, Günther Uecker und Franz Witte. Pankoks Werk ist geprägt von einem aufrichtigen Interesse an Menschen aus prekären Verhältnissen. Tagelöhnerinnen, Bauern, am Rande der Gesellschaft lebende Menschen, Sinti und Roma waren seine Modelle und fanden Eingang in »Stern und Blume«.

ZWEI BÄNDE IM  
SCHUBER



Erscheint anlässlich der  
Neueröffnung des  
Otto-Pankok-Museums  
in Hünxe-Drevenack

Bibliophile Neuauflage  
der historischen Aus-  
gabe von 1930 mit  
einem kommentieren-  
den Band

Mit Abbildungen der  
Werke Otto Pankoks

## **Stern und Blume**

Reprinted – Revisited  
Herausgegeben von Moritz  
Pankok, Katja Szymczak  
20,5 × 25 cm | 256 Seiten |  
Schuber | Mit 250 Abbildungen  
48,00 € (D) | 49,40 € (A)  
ISBN 978-3-86228-240-1  
**Erscheint am 20. September  
2022**  
WG 1953

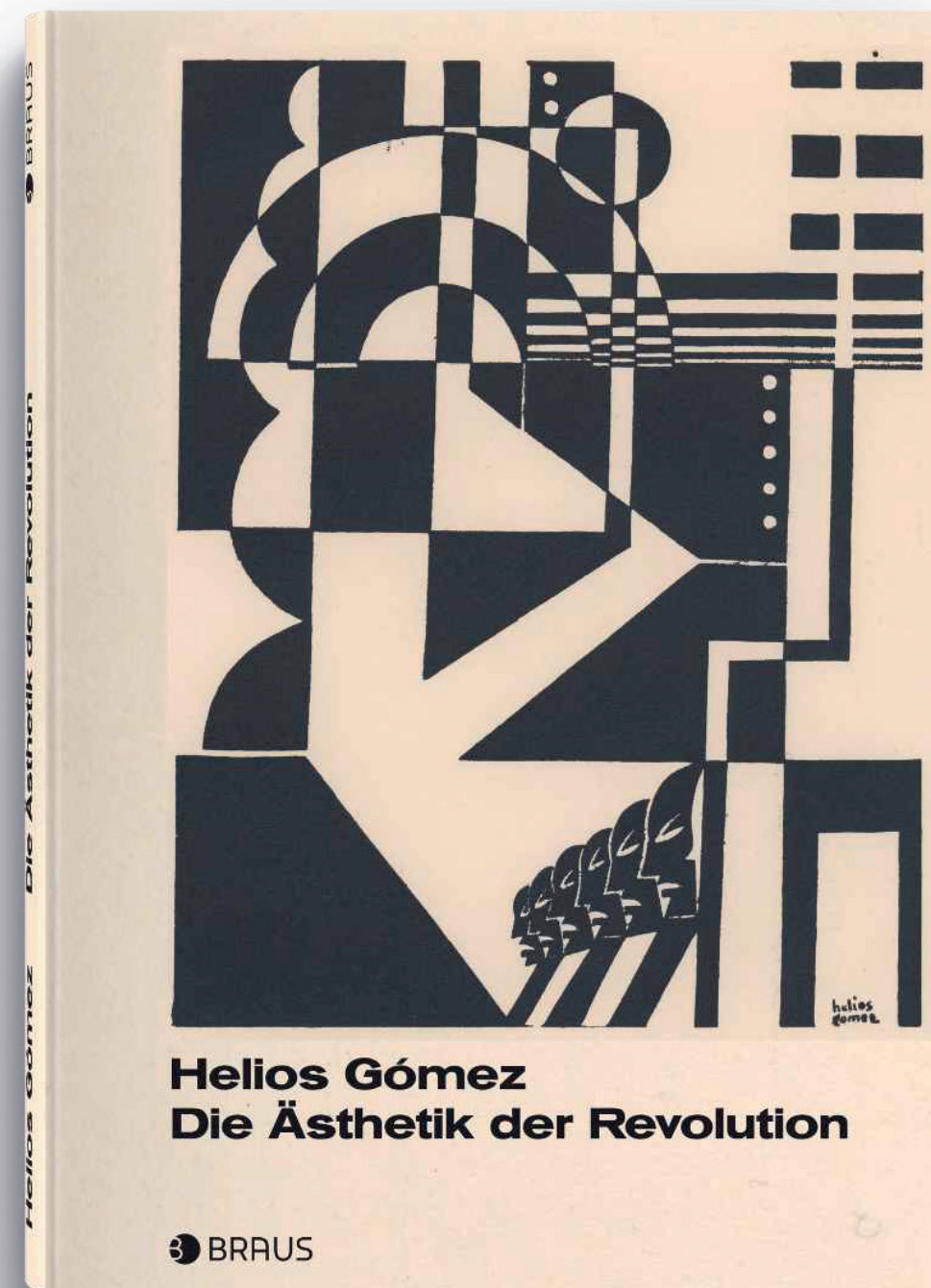


# Helios Gómez – Gitano flamenco, Zeichner, Maler, libertärer Kommunist

Moritz Pankok, geb. 1974, absolvierte ein Masterstudium in Scenography am Central Saint Martins College of Art and Design in London und ist Kurator der Stiftung Kai Dikhas, die aus der Galerie für die zeitgenössische Kunst der Sinti und Roma in Berlin hervorgegangen ist. Er ist Vorsitzender der Otto Pankok Stiftung, die den Nachlass seines Großonkels Otto Pankok betreut und das gleichnamige Museum in Hünxe-Drevenack betreibt. Pankok ist Künstler und Theatermacher und lebt in Berlin-Kreuzberg.

Álvaro Garreaud, geb. 1965 in Santiago de Chile, ist Kurator und Sozialanthropologe an der Universität Barcelona und beschäftigt sich mit politischer Kunst und Erinnerungsprojekten. Er hat verschiedene Ausstellungen kuratiert sowie Veranstaltungen und Workshops organisiert, in denen Forschung, politischer Aktivismus und Kunst zusammengebracht wurden, u. a. »Verfolgung und Widerstand in Geschichte und Gegenwart: Erinnerungskulturen von Sinti und Roma Communities in Berlin« (2018–2019), »Allendes Internationale« (2018–2020). Garreaud lebt und arbeitet in Berlin.

Helios Gómez (geb. 1905, Sevilla – gest. 1956, Barcelona) stand im Zentrum der wichtigsten Netzwerke künstlerischen Schaffens in Europa Anfang des 20. Jahrhunderts. Seine Zeichnungen, Plakate und Gemälde erzählen aus einer subalternen und aktiven Perspektive den Einbruch des Proletariats in die Geschichte der Bilder. Während der Zeit der Diktatur in Spanien wurde er verfolgt und ging 1927 ins Exil. Nach einem Aufenthalt in Paris folgten die Stationen Brüssel, Wien, Moskau und im Winter 1928/29 schließlich Berlin. Im Kreis der Assoziation revolutionärer bildender Künstler knüpfte er Beziehungen zur Dada-Gruppe und den Konstruktivisten und studierte moderne Typographie. 1930 veröffentlichte die Internationale Arbeiter-Assoziation in Berlin sein Meisterwerk »Dias de Ira – Tage des Zorns«, das Realismus und Abstraktion, radikale Ästhetik und soziales Engagement verbindet und welches in diesem Buch vollständig reproduziert wird.



Buchpräsentation im Rahmen der Ausstellung »Dias de Ira / Tage des Zorns – Die Rückkehr von Helios Gómez nach Berlin«

Wichtiger Beitrag zum historischen Aktivismus der Sinti und Roma und seinen Erscheinungsformen in der Gegenwart

**Helios Gómez – Die Ästhetik der Revolution**  
Helios Gómez kehrt zurück nach Berlin  
Herausgegeben von Moritz Pankok, Álvaro Garreaud  
16,5 × 23,5 cm | Etwa 96 Seiten | Klappenbroschur | Mit 30 Abbildungen  
18,00 € (D) | 18,50 € (A)  
ISBN 978-3-86228-241-8  
Erscheint am 15. November 2022  
WG 1959





---

**EDITION BRAUS**  
**AUFBAU VERLAGE GMBH & CO. KG**  
Prinzenstraße 85  
10969 Berlin  
Telefon + 49 (0)30-28 39 4-234  
Fax + 49 (0)30-28 39 4-100  
information@editionbraus.de  
www.editionbraus.de

IHRE ANSPRECHPARTNER IM VERLAG

#### Verlagsleitung

Jochen Stamm -234

#### Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Andrea Doberenz 030-28 39 4-233  
a.doberenz@aufbau-verlage.de

---

#### AUSLIEFERUNGEN

##### Deutschland

VVA – Arvato Media GmbH  
Betreuung Aufbau Verlag  
Reinhard-Mohn-Straße 100, 33333 Gütersloh  
Fax 05241-80 66 959

VVA-D6F3.Bestellungen@arvato.com

Bestellhotline: 05241-80 88 077

##### Für Postleitzahlengebiete 0, 1, 2:

Annett Brückner, Tel. 05241-80 40 396

##### Für Postleitzahlengebiete 3, 4, 5:

Christel Linnemann, Tel. 05241-80 40 395

##### Für Postleitzahlengebiete 6:

Daniela Wittenborg, Tel. 05241-80 89 152

##### Für Postleitzahlengebiete 7, 8, 9:

Andrea Kerwer, Tel. 05241-80 38 77

##### Österreich

MOHR MORAWA  
Buchvertrieb Gesellschaft mbH  
Postfach 260, A-1101 Wien  
Tel. 01-68 01 4-0  
bestellung@mohrmorawa.at

##### Schweiz

Buchzentrum AG  
Industriestrasse Ost 10  
CH-4614 Hägendorf  
Tel. 062-209 26 26  
Fax 062-209 26 27  
kundendienst@buchzentrum.ch

---

#### VERTRIEB DURCH:

##### Aufbau Vertrieb

Prinzenstraße 85 D, 10969 Berlin  
Tel. 030-63 96 62-620  
Fax 030-63 96 62-699  
bestellungen@aufbau-vertrieb.com  
www.aufbau-vertrieb.com

##### Vertriebsleitung

Andreas Krauß 030-639662-622  
krauss@aufbau-vertrieb.com

#### Key Account

Vincent Lampert 030-639662-625  
lampert@aufbau-vertrieb.com

#### Sales Manager Sortiment

Thomas Kohle 030-639662-666  
kohle@aufbau-vertrieb.com

#### Kundenbetreuung

Bettina Senf 030-639662-641  
senf@aufbau-vertrieb.com

---

#### VERTRETERINNEN / VERTRETER

##### Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Niedersachsen

Petra Lange  
Berliner Verlagsvertretungen  
Lieselotte-Herrmann-Str. 2  
10407 Berlin  
Tel. 030-421 22 45  
Fax 030-421 22 46  
berliner-verlagsvertretungen@t-online.de

##### Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern

Anna Maria Heller  
Berliner Verlagsvertretungen  
Liselotte-Herrmann-Str. 2  
10407 Berlin  
Tel. 030-421 22 45  
Fax 030-421 22 46  
berliner-verlagsvertretungen@t-online.de

##### Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Hessen

Lothar Bader  
Gertrud-Caspari-Straße 1  
01109 Dresden  
Tel. 0351-31 79 05 0  
Fax 035955-77 918  
info@lotharbader.de

##### Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxemburg

Michael Schikowski  
Eckernförder Str. 16  
51065 Köln  
Tel. 0221-60 87 038  
Fax 0221-69 50 60 74  
schikowski@immerschoensachlich.de  
Instagram: @mülheimerliteraturclub

#### Bayern

Felix Wegener  
Büro: Heindl / Wislperger  
Daiserstraße 44 B  
81371 München  
Tel. 089-76 72 93 95  
Fax 089-76 72 93 94  
wegener@sinolog.de  
www.felixwegener.de  
Instagram: @felixwegener

#### Baden-Württemberg

Michael Jacob  
Lettenacker 7  
72160 Horb  
Tel. 07482-91 156  
Fax 07482-91 157  
verlagsvertretung@michael-jacob.com

#### Österreich und Südtirol

Verlagsagentur E. Neuhold OG  
Erich Neuhold & Wilhelm Platzer  
Tel. +43 (0)664-91 653 92  
Fax + 43 (0)810-9554-464 886  
buero@va-neuhold.at  
www.verlagsagentur-neuhold.at

#### Schweiz

Ruedi Amrhein und  
Rosie Krebs  
c /o Verlagsvertretung  
Scheidegger & Co. AG  
Obere Bahnhofstrasse 10 A  
CH-8910 Affoltern am Albis  
Tel. 044-762 42 45  
Fax 044-762 42 49  
r.amrhein@scheidegger-buecher.ch  
r.krebs@scheidegger-buecher.ch

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.  
Preis- und Programmänderungen vorbehalten.  
Stand: Mai 2022

Druck: Königsdruck, Berlin

Bildnachweis:

Titel: Otto Pankok, Mondziege,  
Kohlezeichnung, 1927  
Copyright Otto Pankok Stiftung,  
Hünxe-Drevenack (oben) /  
George E. Todd (unten)

Die angegebenen Preise sind die in  
Deutschland gültigen Europreise. Für  
Österreich gelten die vom Importeur  
gebundenen Preise.

Werbemittelnummer: 229/89029